

Hochwirksame Narbenbehandlung und Hautverjüngung mit der Synergie aus drei Technologien

Christine Krieger

Exzellente Ergebnisse oder minimale Ausfallzeit? Bisher war es bei ästhetischen Laserbehandlungen zur Hautverjüngung immer ein schmaler Grat zwischen deutlich sichtbarem Resultat und einer für den Patienten akzeptablen Ausfallzeit. Alma Lasers präsentiert mit Alma Hybrid ein hochpräzises neues Lasersystem, das drei Technologien kombiniert und für jeden Patienten die jeweils ideale Behandlung zur Narbentherapie oder Hautverjüngung ermöglicht.

Ein System – drei Technologien

Der neue Alma Hybrid vereint weltweit erstmals zwei leistungsstarke Laserwellenlängen und eine patentierte Ultraschalltechnologie in einem System zur ablativen und nicht ablativen thermischen Hautverjüngung und Narbenbehandlung:

- CO₂-Laser mit 10.600nm Wellenlänge: Er bietet eine optimale Mischung aus Ablation, Koagulation und thermischer Wirkung für effiziente und hochpräzise voll-ablative oder fraktionierte Laserbehandlungen.
- 1.570nm-Laser: Der leistungsstarke nicht ablativ Laser induziert durch seine intensive thermische Wirkung mit Koagulationskanälen einen Wundheilungsprozess und damit eine dermale Hauterneuerung. Die Epidermis bleibt geschlossen.
- IMPACT: Die patentierte Ultraschall-Technologie von Alma zur transepidermalen Durchdringung (iTED) bringt mithilfe von akustischem Schalldruck aktive Wirkstoffe und Kosmezeutika durch die Mikro-Ablationskanäle tief in die Haut ein und optimiert so die Behandlungsergebnisse.

Maßgeschneiderte Behandlungen

Das Herzstück des Alma Hybrid ist das sogenannte HyGrid™: Die fraktionierte Behandlung verbindet erstmals die beiden Laserwellenlängen in einem Schritt. So bestimmt der Anwender das jeweils optimale Verhältnis aus Ablation und Nichtablation präzise und bietet seinen Patienten ein maßgeschneidertes Verfahren mit optimaler Balance aus hoher Wirksamkeit und kurzer Ausfallzeit.

Zu den ersten Anwendern des Alma Hybrid zählt Dr. med. Ofir Artzi, Dermatologe und Laserexperte sowie Leiter des Center of Aesthetic Dermatology am Sourasky Medical Center in Tel Aviv, Israel. Er konstatiert: „Alma Hybrid bietet mir durch die Kombination aus drei Technologien grenzenlose Behandlungsoptionen. Durch den neuartigen HyGrid-Modus kann ich



Abb. 1: Dr. med. Ofir Artzi, Dermatologe und Laserexperte sowie Leiter des Center of Aesthetic Dermatology am Sourasky Medical Center in Tel Aviv, Israel.



Abb. 2a und b: Hautverjüngung nach zwei Behandlungen.

die Wirkung der beiden Laserwellenlängen maximieren. Diese einzigartige Technologie stellt sicher, dass meine Behandlungen sich maßgeschneidert den Bedürfnissen jedes einzelnen Patienten und den Erfordernissen jeder einzelnen Indikation anpassen und verbessert damit entscheidend die Ergebnisse. Aus meiner Sicht ist diese Personalisierung ein substanzieller Schritt für die Laserbehandlung der Haut.“

Alma Hybrid bietet drei individuell anpassbare Behandlungskonzepte: Hybrid Lift zur intensiven Hautverjüngung durch Kombination aller drei Technologien; Softlift zur sanften „Lunch-Time“-Hautverjüngung mit dem nicht ablativen 1.570nm-Laser sowie OScar zur intensiven, kombinierten Narbentherapie.

Effektive Hautverjüngung

„Die Nachfrage nach Behandlungen zur Bewahrung oder Verbesserung der Hautqualität ist in den letzten beiden Jahrzehnten drastisch gestiegen. Es gibt bereits Laserverfahren mit hervorragenden Ergebnissen, die aber aufgrund ihrer vergleichsweise langen Ausfallzeit und

hohem Nebenwirkungsrisiko nicht für jeden Patienten geeignet sind. Durch die Kombination aus Ablation und nicht ablativer Koagulation lässt sich eine dramatische Verbesserung der Hautqualität erzielen. Und das bei minimaler Ausfallzeit von zwei bis vier Tagen, die insgesamt deutlich geringer ausfällt als die, die wir bisher von CO₂-Lasern kennen“, so Dr. Artzi. „Ich frage meine Patienten, wie viele Tage Ausfallzeit sie zu akzeptieren bereit sind, und bestimme dementsprechend das Verhältnis aus Ablation und thermischer Wirkung – je geringer die Ablationsdichte desto kürzer die Ausfallzeit. Dies war so noch nie möglich.“

Wirksame Narbentherapie durch Kombination

Als Vorsitzender der SCARS, der größten internationalen Konferenz zur Behandlung von Narben, zählt Dr. Ofir Artzi zu den führenden Spezialisten im Bereich der Narbenbehandlung mit dem Laser. „Jedes Jahr entwickeln Millionen Menschen auf der Welt die unterschiedlichsten Narben durch chirurgische Eingriffe, traumatische Ereignisse wie Schnitte oder Verbrennungen oder durch Erkrankun-



Abb. 3a und b: Narbenbehandlung nach vier Behandlungen.

gen wie Akne oder Windpocken“, so Dr. Artzi. „Viele Menschen suchen nach einer Behandlung für ihre Narben, da sie oft nicht nur als ästhetisch unschön empfunden werden, sondern auch schmerzhaft sind oder Funktionsstörungen hervorrufen und zu psychosoziale Komplikationen führen können.“

„Die beste Behandlungslösung für Narben sind erwiesenermaßen Laser, und oft erzielen Kombinationen die besten Ergebnisse in der Narbentherapie“, erläutert Dr. Artzi. „Daneben sollten auch bestimmte medi-

zinisch wirksame Substanzen Bestandteil der Behandlung sein – idealerweise in Form der laserunterstützten transepidermalen Durchdringung, bei der die Substanzen über die per Laser erzeugten Ablationskanäle mittels Ultraschall tief in die Haut eingeschleust werden.“ Dabei müsse jede Narbe individuell betrachtet werden: Gibt es beispielsweise Bereiche mit vaskulären oder pigmentierten Veränderungen, ist die Narbe hypertroph oder atrophisch und liegt sie im Gesicht oder am Körper? Denn je nach Befund werden sowohl die Laserparameter als auch die aufgetragenen Wirkstoffe passgenau für den größtmöglichen Therapieerfolg ausgewählt.

„Erste Erfahrungen bei der Behandlung von Striae sind ebenfalls sehr vielversprechend“, so Dr. Artzi. „Diese Indikation empfand ich bisher oft als frustrierend, da sehr schwer zu behandeln. Mit einem Verhältnis von 3:1 nicht ablativ zu ablativ in Kombination mit dem Einschleusen von Vitamin C und Hyaluronsäure konnte ich nun erstmals sehr zufriedenstellende Ergebnisse bei Dehnungsstreifen erzielen.“

Hybrider Laserscanner ProScan

Der hochmoderne, ergonomisch designte Laserscanner ProScan ermöglicht nicht nur das kombinierte Lasern nach dem HyGrid-Prinzip. Seine innovative, intensive Kontaktkühlung schützt die Haut und macht die Behandlung besonders angenehm, auch bei dunkleren Hauttypen.

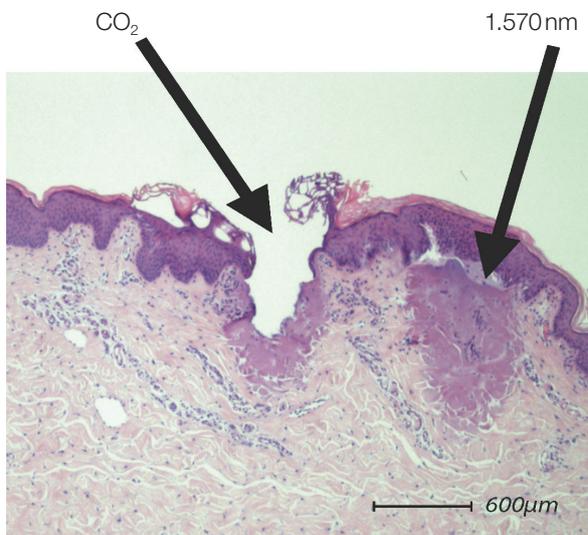


Abb. 4: CO₂- und 1.570-nm-Laser nebeneinander – ex vivo Histologie.

iTED

Bei der laserunterstützten transepidermalen Durchdringung werden nach einer fraktionierten Laserbehandlung wirksame Substanzen auf die Haut aufgetragen und mittels Ultraschall in die Haut eingearbeitet. Der Push-Pull-Effekt der IMPACT-Technologie verhindert das Aufsteigen der intrazellulären Flüssigkeit und schleust die Wirkstoffe durch die Mikro-Ablationskanäle tief ins Gewebe. Die Liste möglicher Wirkstoffe zur Verbesserung der Behandlungsergebnisse ist lang und indikationsspezifisch, Beispiele sind bei:

Atrophischen Narben:

- Triamcinolon
- Hyaluronsäure und Vitamin C
- Quercetin
- Contractubex®

Aknenarben:

- PRP – Platelet-Rich Plasma
- Retinolsäure
- Tretinoin 0,05 % (Vitamin-A-Säure)
- Locoid® (Hydrocortisonbutyrat)
- Dalacin® (Clindamycin)

Hautverjüngung:

- Hyaluronsäure
- Vitamin C, D oder E
- Bio-Peptide
- Retinolsäure 0,05 %
- Tretinoin 0,05 %
- PRP
- Mesotherapie – DMAE



Der große Spot mit bis zu 2x2 cm² gestattet die schnelle Behandlung großer Areale, bietet eine breite Auswahl an unterschiedlichen Scan-Formen und -Modi für eine vollendete Personalisierung der Behandlung, darunter verschiedene fraktionierte und vollablative Scan-Muster sowie den sogenannten Paintbrush-Modus.

Neben dem leistungsstarken Scanner ProScan sowie der Ultraschall-Technologie IMPACT sind weitere vollablative, fraktioniert-ablative sowie nicht ablativ wirkende Handstücke für Alma Hybrid erhältlich.

Intelligente Benutzerführung

Alma Hybrid lässt Sie jedes Detail Ihrer Behandlung präzise bestimmen – neben dem Verhältnis Ablation zu Nichtablation können beispielsweise Energiedichte, Scan-Muster, Spotgröße und viele weitere Parameter an die Indikation und den Hauttyp des Patienten angepasst werden. Zusätzlich unterstützt die intelligente Software des Alma Hybrid™ den Anwender dahingehend, dass auf Basis vielfältiger individueller Vorgaben wie Behandlungsareal, Indikation und Hauttyp komplexe, passgenau voreingestellte Behandlungsparameter vorgeschla-

gen werden, welche sicherstellen, dass jede Anwendung perfekt auf den jeweiligen Patienten zugeschnitten ist.

Alma zählt zu den weltweit führenden Anbietern von Laser- und Lichtsystemen sowie Radiofrequenz-, Plasma- und Ultraschalltechnologie für die Bereiche medizinische Ästhetik, Apparative Kosmetik und Chirurgie. Gerne informieren wir Sie über die neue, kombinierte Behandlungslösung Alma Hybrid.

Kontakt

Alma Laser GmbH
Nordostpark 100–102
90411 Nürnberg
Tel.: +49 911 891129-0
info@alma-lasers.de
www.alma-lasers.de

Produktwebsite

